Letzte Nachrichten.

Breslau, 21. Juli. In dem benachbarten Dorfe Schmolz wurde gestern der Bahnarbeiter Becker mit seiner Frau, seiner Mutter und seinem vierjährigen Kinde todt in der Wohnung aufgefunden. Wahrscheinlich sind alle vier Personen infolge Ausströmens von Kohlenoxydgas erstickt.

Oehnbrück, 21. Juli. Auf der Georg-Marienhütte wurden zwei Arbeiter durch eine Explosion verletzt.

London, 21. Juli. [Unterhaus.] Parlamentsuntersekretär des Aeußern Brodrick erklärt, Schriftstücke über Samoa könnten nicht eher vorgelegt werden, als bis der vollständige Bericht der Kommission eingegangen sei. Es sei anzunehmen, daß die Kommissare Samoa bald verlassen würden. — Der Erste Lord des Schatzes Balfour erklärt, die Berathung des Etats des Kolonialamtes werde am nächsten Freitag stattfinden. Bei der Berathung des Kriegsbudgets erklärte der Parlamentssekretär Wyndham bezüglich des Vorschlages, in den Kolonien Rekruten auszuheben, es werde eine mühevolle Aufgabe für England sein, an eine Kolonie mit dem Verlangen heranzutreten, über diese Angelegenheit ein Abkommen zu treffen. Wo jedoch eine Kolonie den lebhaften Wunsch und das Verlangen ausdrücke, einen gewissen Theil der Lasten des Reiches zu übernehmen, da werde man seine Maßnahmen entsprechend ändern, um den Wünschen der Kolonien entgegenzukommen. Die Regierung sei in Verhandlungen mit Kanada getreten und habe gegenwärtig eine gewisse Anzahl von Vorschlägen formulirt, über welche die Ansichten Kanadas eingeholt werden sollen, über deren Wesen er sich aber zur Zeit nicht äußern könne.

London, 22. Juli. Nach einem Telegramm der „Times" aus Peking von gestern ist dort eine russische Schule gegründet worden, die ausschließlich zur Pflege des Unterrichts in der russischen Sprache und zur Ausbildung von Chinesen als sprachkundigen Angestellten bei den Eisenbahnen dienen soll. Die Lehrer sind Russen. Die Schule, welche gestern eröffnet ist, wird von der chinesischen Regierung unterhalten.

Barcelona, 22. Juli. Im Laufe einer gestern abend in Tivoli zu Ehren der hier anwesenden französischen Seeleute veranstalteten Vorstellung versuchte eine Gruppe von Leuten, welche für den Anschluß der Provinz an Frankreich eintreten, die Ruhe zu stören. Die Polizei stellte die Ordnung alsbald wieder her.

Petersburg, 22. Juli. Der Kaiser wies der Akademie der Wissenschaften 60,000 Rubel an zum Ankauf eines Schiffes für eine Expedition zur Erforschung der neusibirischen Inseln und des Sannikowlandes.

Die Leiche des Großfürsten Thronfolgers trifft übermorgen hier ein und wird am selben Tage nach der Peter-Pauls-Kathedrale überführt.

Belgrad, 21. Juli. Nach einer amtlichen Mittheilung sind anläßlich des Attentats im ganzen 26 Personen verhaftet worden. Die Verhandlungen vor dem Standgericht beginnen am 25. d. M.

Prätoria, 21. Juli. [„Agence Havas".] Die Regierung beabsichtigt, den Goldfeldern in Transvaal zwölf Vertreter zuzugestehen, davon sechs für den ersten Volksraad und sechs für den zweiten. Der Minen-Distrikt Witwatersrand soll in vier Wahlbezirke eingetheilt werden. Die Minen-Distrikte Klerksdorp und Potchefstroom sollen einen weiteren und Baberton den sechsten Wahlbezirk bilden.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

New York, 21. Juli. [Telegr.] Weizen befestigte sich nach der Eröffnung auf Berichte von Ernteschäden in Chile, Deckungen der Baissiers und ungünstige Ernteaussichten in Amerika, gab aber im weiteren Verlaufe fortgesetzt nach auf unbedeutende Entnahmen und Liquidation. Schluss flau. — Mais konnte sich anfangs entsprechend der Festigkeit des Weizens sowie auf Angaben über minder günstigen Stand der Ernte und Deckungen der Baissiers gut behaupten, schwächte sich aber später auf Liquidation und im Einklang mit Weizen ab. Schluss willig.

Chicago, 21. Juli. [Telegr.] Weizen schwächte sich anfangs auf günstiges Wetter ab, erholte sich sodann auf ausländische Käufe, gab aber später abermals nach auf reichliches Angebot, zunehmende Ankünfte, geringe Nachfrage nach Kassaware und Liquidation. Schluss flau. — Mais befestigte sich nach der Eröffnung auf höhere Kabelmeldungen und gute Nachfrage nach Locowaare, gab aber im späteren Verlaufe entsprechend der Mattigkeit des Weizens nach und schloss willig.

— Bank von England. Die Bank hat gestern nicht, wie vielfach vorausgesetzt worden war, ihren Satz erhöht. Es sind ihr nach der Diskonterhöhung auf 3½ Proz. grössere Goldposten zugegangen, in der Ausweiswoche per Saldo 620,000 Pfd. Sterl., darunter 78,000 Pfd. Sterl. in Barren. Die Bank griff zu dem weiteren Mittel, Gold heranzuziehen, und erhöhte den Einkaufspreis von Gold auf 77 s 9 d und dieses Mittel übte seine volle Wirkung aus. Aber man möge nicht glauben, dass die Steigerungen des Diskonts für sehr lange Zeit abgeschlossen seien. Sehr rasch kann die Nothwendigkeit dazu eintreten.

— Entschädigungsprozesse gegen die Mansfeldsche Gewerkschaft. Im Gemeinderathe zu Bernburg wurde Mittheilung gemacht in der bekannten Prozesssache der Stadtgemeinde gegen die Gewerkschaft. Nach einem Schreiben des Justizrath Fiedler ist die vom Magistrate gegen das Urtheil des Oberlandesgerichts zu Naumburg beim Reichsgericht eingelegte Revision von diesem verworfen worden. Damit ist indess nur der diesseitige Anspruch auf ein Verbot der Ableitung von übermässig salzhaltigem Wasser seitens der Gewerkschaft in die Saale beseitigt, während der Prozess wegen der geltend gemachten Entschädigungsansprüche seinen Fortgang nimmt. Nachdem Herr Stadtv. Fiedler noch nähere Aufschlüsse über die Gründe des Urteils des Reichsgerichts gegeben hatte, beschloss der Gemeinderath einstimmig die Weiterführung des Entschädigungsprozess, dessen Ausfall zu Gunsten der Stadt kaum zweifelhaft sei.

— Preiserhöhungen in der Eisenindustrie. Die Konvention für eiserne Drahtwaaren hat der Frankf. Ztg. zufolge die Preise um 10 Proz. erhöht. — Die Vereinigten Scharnierfabriken haben die Rabatte um weitere 5 Proz ermässigt. — Eine Versammlung in Frankfurt a. M. von 44 Maschinenguss, Bauguss, Guss für chemische Industrie und dergleichen herstellenden Werken Südwest-Deutschlands beschloss, die Preise für Eisenguss aller Art zunächst um 2 M. zu erhöhen.

— Neue Reichsbankne benstelle. Am 18. Aug. wird in Wilhelmshaven eine von der Reichsbankstelle Emden abhängige Reichsbank-Nebenstelle eröffnet.

— Harpener Bergbau-Akt-Ges. Für das ganze Geschäftsjahr 1898 99 ergiebt sich ein Betriebsüberschuss von 8,887,830 M. gegenüber 7,787,253 M. im Vorjahre. Mehrüberschuss demnach 1,100,577 M.

— Norddeutsche Eisw erke. Die Vorzugsaktien gelangten gestern zum ersten Male zur Notiz; der Kurs stellte sich auf 106 Proz.

— Zahlungseinstellungen. Die fallite berliner Bankfirma Moritz Löwe & Co. bietet ihren Gläubigern 33 Proz. der Forderungen und den Rest in Besserungsscheinen. — Im Konkurse des Bankgeschäfts Rudolph Pohl in Berlin wird nach Mittheilung des Verwalters auf 261,250 M. Forderungen ein Antheil von 15¼ Proz. entfallen, der sich auf 10 Proz. ermässigen würde, falls noch eine Forderung von 15,000 Mark anerkannt wird.

Waaren- und Produktenberichte.

Halle, 22. Juli. Bericht über Stroh und Heu, mitgetheilt von Otto Westphal. (Sämmtliche Preise gelten für 50 kg., und zwar bei Partien frei Bahn hier, bei einzelnen Fuhren frei Hof hier.) Roggen-Langstroh (Handdrusch) bei Partien 1,50 M., in einzelnen Fuhren 1,80 M. Maschinenstroh, Roggenstroh 1,10 M., Weizenstroh 1,00 M. bei Partien, Roggenstroh 1,50 M., Weizenstroh 1,20 M. in einzelnen Fuhren. Wiesenheu bei Partien, altes hiesiges oder Thüringer, beste Sorten 3,00 M., minderwerthige Sorten 2,00—2,50 M.; in einzelnen Fuhren, altes hiesiges oder Thüringer, beste Sort. 3,50 M., minderwerthige Sorten 2,50—3,00 M. Kleeheu bei Partien, altes, erster Schnitt, beste Sorten 3,00 M., minderwerthige Sorten 2,50 M.; in einz. Fuhren, altes, erster Schnitt, beste Sorten 3,50 M., minderwerthige Sorten 2,50—3,00 M. Torfstreu in 200 Centner-Ladungen frei Bahn hier 1,12 M., in einzelnen Ballen vom Lager hier 1,50 M. Häcksel, gesund und trocken, bei Partien 1,90 M., im einzelnen vom Lager hier 2,15 M.

Zucker.

Magdeburg, 22. Juli. [Telegr.] Kornzucker exkl. 88proz. Rend. 11,30—11,45. Nachprodukte exkl. 75proz. Rend. 9,25—9,55. Stetig. Brodraffinade I. 25,00. Brodraffinade II. 24,75. Gem. Raffinade mit Fass 24,75—25,25. Gem. Melis I. mit Fass 24,25. Stetig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Juli 10,62½ Gd., 10,72½ Br., per August 10,72½ Gd., 10,75 Br., per September 10,57½ Gd., 10,62½ Br., per Oktober-Dezember 9,60 Gd., 9,65 Br., per Januar-März 9,72½ Gd., 9,80 Br. Schwächer.

Hamburg, 22. Juli. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rübenrohzucker. I. Produkt. Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord, Hamburg per Juli 10,70, per August 10,80, per Oktober 9,72½, per Dezember 9,60, per März 9,77½, per Mai 9,92½. Stetig.

Wolle. Baumwolle.

* **Bremen**, 21. Juli. Baumwolle. Ruhig. Upland middl. loco 31¾ Pfg.

* **Liverpool**, 21. Juli. Baumwolle. Umsatz: 10,000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Ruhig.

Middl. amerik. Lieferungen: Matt. Juli-Aug. 3 18/64—3 20/64 Verkäuferpr., Aug.-Sept. 3 17/64—3 18/64 do., Sept.-Okt. 3 16/64—3 17/64 do., Okt.-Nov. 3 16/64 bis 3 16/64 do., Nov.-Dez. 3 15/64—3 5/64 do., Dez.-Jan. 3 14/64—3 15/64 do., Jan.-Febr. 3 14/64—3 15/64 Käuferpr., Febr.-März 3 16/64—3 17/64 Verkäuferpr., März-April 3 16/64 Werth, April-Mai 3 18/64—3 19/64 d. Käuferpreis.

* **Manchester**, 21. Juli. 12r Water Taylor 5, 20r Water Leigh 5⅝, 30r Water courante Qualität 5 7/16, 30r Water bessere Qualität 6⅛, 32r Mock courante Qualität 6, 40r Mule Mayall 6⅞, 40r Medio Wilkinson 7¼, 32r Warpcops Lees 6 1/16, 36r Warpcops Rowland 6⅞, 36r Warpcops Wellington 7, 40r Double Weston 7, 60r Double courante Qualität 10⅛, 32r 116 yards 16×16 grey printers aus 32r/40r 158. Fest.

* **New York**, 21. Juli. Baumwollen-Wochenbericht. Zufuhren in allen Unionshäfen 15,000 B. Ausfuhr nach Grossbritannien 13,000 Ballen, Ausfuhr nach dem Kontinent 22,000 Ballen. Vorrath 406,000 Ballen.

Metalle.

Hamburg, 21. Juli. Silber 82,10 Br., 81,60 G.

London, 21. Juli. Silber 27¾.

* **London**, 21. Juli. Chili-Kupfer 76½ Lstrl., 3 Mon. 76½ Lstrl.

* **London**, 21. Juli. Blei span. 14¼ Lstrl., engl. 14¾ Lstrl., Zinn 137 Lstrl., Zink 25⅝ Lstrl.

* **London**, 20. Juli, 5 Uhr nachm. Kupfer stetig, 76 Pfd. Sterl. 3 s. 9 d. 3 Mon. 76 Pfd. Sterl. 15 s. — d., Makler-Schlusspreise 76 Pfd. Sterl. 2 s. 6 d. bis 76 Pfd. Sterl. 7 s. 6 d., best selected 81 Pfd. Sterl. — s., strong sheets — Pfd Sterl. Zinn fest, Straits 133 Pfd. Sterl. 6 s. 3 d, 3 Mon. 134 Pfd. Sterl. 12 sh. 6 d., englisches 136 Pfd. Sterl. — s. Blei fest, spanisches 14 Pfd. Sterl. 11 sh. 3 d., englisches 14 Pfd. Sterl. 16 sh. 3 d. Zink stetig, gewöhnliche Marken 25 Pfd. Sterl. 17 sh. 6 d., besondere Marken 26 Pfd. Sterl. 2 sh. 6 d., gewalztes schlesisches 29 Pfd. Sterl. 10 sh. Nickel 1 sh. 2 d. bis 1 sh. 3 d.

* **Glasgow**, 21. Juli. vorm. 11 Uhr 5 Min. Roheisen, Mixed numbers warrants 72 sh. — d. Stetig.

* **Glasgow**, 21. Juli. (Schluss.) Roheisen. Mixed numbers warrants 72 sh. 7 d. Warrants Middlesborough III. 73 sh. 7 d.

* **Glasgow**, 21. Juli. Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 302,634 Tons gegen 328,141 Tons im vorigen Jahre. Die Zahl der im Betriebe befindlichen Hochöfen beträgt 83 gegen 81 im vorigen Jahre.

* **Amsterdam**, 21. Juli. Bancazinn 83¾.

* **New York**, 21. Juli. Zinn 29,75 Doll. Kupfer 18,50.

Kursberichte der Halleschen Bankfirmen von 22. Juli.

	Dividende für	Zinstermin	Zinsfuss	Kursnotiz
Hall. konv. 3½% Stadt-Anl. v. 1882	—	1.4. u. 1.10.	3½	— —
„ 3½% Theater-Anl. v. 1884	—	1.4. u. 1.10.	3½	— —
„ 3½% Stadt- „ „ 1886	—	1.4. u. 1.10.	3½	96,50B
„ 3½% „ „ „ 1892	—	1.1. u. 1.7.	3½	96,50B
Akener 3½% „ „ . . .	—	1.1. u. 1.7.	3½	— —
Erfurter 3½% „ „ . . .	—	1.4. u. 1.10.	3½	95,00G
Halberstädter 3½% „ „ 1890.	—	1.4. u. 1.10.	3½	94,75B
Naumburger 3½% „ „ . . .	—	1.1. u. 1.7.	3½	— —
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbr.	—	1.1. u. 1.7.	3½	97,75B
Sächsische 4% landschaftl. Pfandbr.	—	1.1. u. 1.7.	4	103,75B
„ 3½% „ „ „	—	1.1. u. 1.7.	3½	98,00G
„ 3% „ „ „	—	1.1. u. 1.7.	3	87,50G
„ 3½% Provinzial-Anleihe	—	1.1. u. 1.7.	3½	— —
Halle-Hettstedter 3½% Oblig.	—	1.4. u. 1.4.	3½	— —
Hallesche Strassenbahn 4% Obl.	—	1.1. u. 1.7.	4	100,25B
Knappsch.-Berufsgen. 4% Anl.	—	1.1. u. 1.7.	4	— —
do. 4% Anl. ausbis 1904	—	1.1. u. 1.7.	4	102,00G
Unstrut-Reg. 3½% Obl. (Bretleben-Nebra)	—	1.1. u. 1.7.	3½	— —
Cröllw. A.-Papierfabr. 4% Hyp.-Anl.	—	1.1. u. 1.7.	4	— —
F. Zimmermann & Co. M. 4% II. A.	—	1.4. u. 1.10.	4	98,00B
Körbisdorf, Zuckerfabrik 4%	—	1.4. u. 1.10.	4	103,00G
Waldauer Bank-Aktien 4%	—	1.4. u. 1.10.	4	101,25B
Sächs.-Thür. Braunk. V. 4½% Schdv.	—	1.1. u. 1.7.	4	100,00B
Werschen-Weissenf. Brk. 4% Obl.	1898	1.4. u. 1.10.	4	— —
Werschen-Weissenf. Brk. 4% „ „	—	1.1. u. 1.7.	4	— —
Zeitzer Paraff. u. Solarölfabrik 4% Schuldv. unkündb. bis 1904	—	1.1. u. 1.7.	4	101,00G
Hallesche Bankvereins-Aktien	1898	7½	1.1.	153,00bz
Spar- und Vorschuss-Bank-Aktien	1898	0	1.1.	52,00bz
Connern, Malzfabrik-Aktien	1897 98	12	1.7.	180,25G
Cröllwitz. Aktien-Papierfabrik-Akt.	1897 98	24	1.7.	237,00B
Dürstew.-Rattmannsdorf. Braunk. I.-A.	1897 98	4	1.7.	— —
Eilenburger Kattun-Manufakt.-Akt.	1897 98	2	1.6.	— —
Feldschlösschen Brauerei-Aktien	1897 98	0	1.10.	65,00B
Glauzig, Zuckerfabrik-Aktien	1897 98	9	1.6.	128,50B
Halle-Hettstedt. E.-A., L. A. g. 3½%	1897 98	3½	1.4.	— —
Hallesche Akt.-Querbrauerei-Akt.	1897 98	5½	1.10.	109,00G
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1898	32	1.1.	— —
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1898	1⅔	1.1.	102,00B
Hall-sche Portland-Cement-Fabrik	1898	11	1.1.	— —
Hildebrand'sche Mühlenw.-Akt.	1897 98	15½	1.7.	— —
Kyffhäuser Bierbrauerei-Aktien	1898 99	8	1.4.	123,00B
Kyffhäuser Hütte Aktien	1898	13	1.1.	168,00B
Landsberg. Malzfabrik-Aktien	1897 98	12	1.7.	— —
Naumburger Brauunkohlen-Aktien	1897 98	18	1.4.	— —
„ „ junge 40% Einz.			1.4.	210,00bz
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1897 98	7½	1.9.	160,00G
Nienburger Schlossmälzerei-Akt.	1897 98	8	1.9.	137,50G
Packhofs-Aktien	1897	4	1.1.	— —
Riebeck'sche Montanwerke-Aktien	1898 99	12	1.4.	202,00B
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1898	7	1.1.	— —
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Pr.-Akt.	1898	7	1.1.	— —
Waldauer Braunkohlen-St.-Aktien	1898 99	8	1.4.	— —
Werschen-Weissenf. Braunk.-Akt.	1898 99	18	1.4.	242,00bz
Zeitzer Maschinenb.-Akt. (Schaede)	1897 98	20	1.7.	— —
Zeitzer Paraff.-u. Solarölfabr.-Akt.	1898 99	7	1.4.	120,00G
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1897 98	8	1.1.	— —
Bruckd.-Nietl. Bergb.-Ver. Kuxe*	—	—	ohne Zs.	o. Z. — —
Konsolidirte Pfännerschaft Kuxe*	1898	20M	„	„ 250,00G

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Berliner Börse vom 22. Juli.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Der heutige Börsenverkehr bot im allgemeinen wenig Bemerkenswerthes. Die Spekulation hielt sich noch mehr zurück als sonst wegen der abgekürzten Zeit für Erledigung der Geschäfte. Die Tendenz bewahrte ihre Festigkeit, was namentlich bei den Bankenwerthen durch einige Kursaufbesserungen hervortrat. Namentlich Kreditaktien auf wiener Anregung höher; von den übrigen Bankenwerthen sind Diskonto-Kommandit und Deutsche Bank als besser hervorzuheben. Der Industriemarkt lag heute sehr still; für Hüttenaktien hielt sich die Festigkeit vollständig, während Kohlenaktien Neigung zur Abschwächung zeigten; namentlich Hibernia infolge des Juniausweises; dagegen Gelsenkirchen etwas gebessert. Von Fonds Spanier im Anschluss an Paris weiter anziehend. Von Bahnen Northern auf die bedeutende Mehreinnahme in der zweiten Juliwoche besser. Im übrigen blieb das Kursniveau bei grösster Geschäftsstille unverändert. Ultimogeld 4½ Proz.

Kursnotirungen vom 22. Juli, 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten . .	20,47bz
Französische Noten . .	81,50bz
Italienische „ . . .	75,50G
Oesterreichische „ . . .	169 85bz
Russische „ . . .	216,05bz
Schweizer „ . . .	80,90B

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	100,20bz
do. do.	3	90,10bz
Preuss. Cons. Anleihe	3½	100,00bz
do. do.	3	90,10bz
Staats-Schuldscheine	3½	99,80G
Hallesche Stadt-Anl.	3½	—
Landsch. Centr.-Pfdbr.	3½	97,80bz
do. do.	3	87,40bz
Sächsische Rente . .	3	87,40bz
Bayer. allg. neueSt.-A.	3½	97,30bz
Hamburger Rente . .	3½	— —

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	78,25bz
Chinesische Anleihe	5½	103 25G
Italienische Rente . .	4	93,90G
Lissb. St.-Anl. 86, I u. II	4	70,90bz
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	100,25bz
do. do. (1890) . . .	6	106,25bz
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	100,30bz
Oesterr. Gold-Rente	4	101,00bz
do. Papier-Rente	4½	—
do. Silber-Rente	4	99,80B
Port. Staats-Anl. 88-89	fro. Z.	38,50B
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	96,20G
Rumän. fund.	5	— —
do. amort. . . .	5	100,10bz
do. do. 1891 .	4	89,50B
Russ. kons. 1880 85er	4	— —
do. Gold-Anl. v. 1894	4½	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	100,50bz
do. do. 5er	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	97,00B
do. Rente	4	61,60bz
Spanier Ext. . 12,000	4	60,40bz
do. do. 2000 u. 1000	4	60,40bz
Ungar. Goldrente 1000	4	100,10B
do. do. 500	4	100,50bz
do. do. 100	4	100,80bz
do. E.-G.-A. 89 1000	4½	102,10B

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	9	171,50bz
Berliner Bank	7	119,30bzG
Breslauer Disk.-Bank	6	121,10bzG
do. Wechsl.-Bank	6	110,90G
Darmstädter	8	151,50G
Dessauer Landesbank	7½	129,50B
Deutsche Bank	10	208,90bz
do. Genossenschaftsb.	6	117,40G
Diskonto-Kommandit	10	196 80bz
Dresdener Bank . . .	8	164,90bzG
Dresdner Kred.-Anst.	9	129,75bz
Hamb. Komm. u. Disk.	8	122,25B
Leipzig. Kreditanstalt	10	199,50bzG
Maklerbank	7	110,00bzG
Meininger Hypothekb.	6½	132,25bzG
Mitteldtsch. Kreditb.	6	116,90bzG
Nationalb. f. Deutschl.	8	145,60bzG
Oesterreich. Kredit .	10⅔	239,30bz
Preuss. Boden-Kredit	7	142,00G
do. Centr.-Bod.-K.	9	166,60G
Reichsbank	8,51	154,10G
Russische Bank . . .	8	— —
Sächsische Bank . . .	6½	137,00bzG
Schaaffhaus. Bank.-V.	8	147,50bzG
Schlesisch. Bank-Ver.	7	147 60bzG

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	8	122,25bz
Lübeck-Büchen . . .	7½	165,25bz
Marienburg Mlawkaw	2½	86 30B
Ostpreuss. Südbahn	3	91,10bz
Ital. Meridionalbahn .	6⅝	— —
Ital. Mittelmeerbahn.	5	107,10bz
Canada Pacific . . .	4	99,50bz
Transvaalbahn-Akt.	13	226,00bz
Northern pref. . . .	4	78,50bz
Luxemb. Pr. Henri-B.	4½	110,25G

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Brauh.	12	236,00bzG
do. Br. Patzenhofer	15	264,00G
do. do. Schultheiss	15	271,90bzG
Allg. Elektr.-Ges. . .	15	270,75G
Anglo-Kont. Guano .	0	— —
Anhalter Kohlen . . .	6	109,25bzG
Berl. Elektricit.-W. .	12	232,75bzB
Bochumer Gussstahl	12	271,00bzG
Buckauer Chem. Fabr.	0	91,50G
Baderus Eisenw. A. u. B	6	122,25bzG
Butzke, Metallindustr.	8½	185,00bzG
Courl Bergw.	24	303,75bzG
Crölwitzer Papier . .	4½	122,00G
Dannenbaum	10	220,50G
Donnersmarckhütte .	5	138,50bzG
Dortm. Union Vorz.-A.	12	161,60G
Dynamit Trust	6½	141,60G
Egestorff Salzwerke .	2	74,00G
Eilenb. Kattun	10	170 50bzG
Eintracht, Braunk.-B.	15	245,10bz
Eschweiler Bergwerk	10	206,10bzG
Gelsenkirchen Bergw.	8½	178,75G
Ges. f. Elektr. Unternehm.	4½	— —
Gladbacher Spinnerei	9	125,60bz
Glauziger Zuckerfabr.	6½	118,25bz
Greppiner Werke . . .	18	301,00bz
Grosse Berl. Pferdeb.	32	426,90bz
Hallesche Maschinen.	6	127,90bzG
Hamburg Packetfahrt	9	201,75B
Harpener Bergbau . .	7	157,00bzG
Hartmann, Sächs. M.	6	134,25G
Heinrichshall	12	224,00bz
Hibernia & Shamrock	15½	200,00B
Hildebrand Mühlen .	0	20,75G
Hörder-Hütten konv.	11	233,25G
do. St.-Prior.-A.	15	286,25bzG
Kalk werke Aschersleb.	20	342,75G
Kette Dampfschiff. .	8	121,90G
König-Wilh. konv. . .	12	162,80G
do. 5% St.-Pr. . .	13½	264,00bzG
Körbisdorf Zuckerfbr.	8	109,00G
Lauchhammer konv.	12	162,80G
Laurahütte	13½	264,00bzG
Leipz. Brauer. Riebeck	10	208,90bz
Leopoldshall chem. F.	5	99,90G
Messen Bergwerk . .	4	170,20G
Nordd. Jute-Spinnerei	6	114,75B
Norddeutscher Lloyd	7	120,00bzG
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	7	133,00bzG
do. Eisen-Industrie	9	184,70bzG
Phönix Bergwerk-A.	11	189,25bzG
Pluto, Bergwerk . . .	20	371,00bzG
do. do. konv.	20	371,00bzG
Pomm. Masch. konv.	10	132,80bzG
Rheinisch. Metallw. F.	14	226,00bzG
Riebeck Montanwerke	12	203,00G
Rositzer Kohlen . . .	13	185,00G
do. Zuckerraffin.	12½	171 50G
Sächs.-Thür. Braunk.	7	— —
do. St.-Pr.	7	— —
Saline Salzungen . . .	2½	95,75G
Stassfurt, Chem. Fabr.	10	168,75G
Stettiner Cem. Bredow	9	227,40bz
Stollberger Zink, Akt.	5	121,90bz
do. do. St.-Pr.	10	183,00bz
Thale, Eisenb. St.-Pr.	8	143,25bzG
do. do. Vorz.-A.	8	148,25bzG
Thür. Salinen, Verein.	1⅘	74,00bzG
Westeregeln Alkali . .	13	217,10G
Zeitzer Maschinen . .	20	296,75B

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	168,70bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,00G
London.	1 Lstrl.	8 T.	20,46bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81,70bz
Wien	100 Fl.	8 T.	169,60bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,65bz
Ital. Plätze . . .	100 Lire	10 T.	75,50bzB
Petersburg . . .	100 Sr.	3 M.	215,70bz

Privat-Diskont: 3⅜.

Schluss-Kurse. nachmittags 2½ Uhr.

Tendenz: still.

Russische Noten	—,—	Marienburger	86 50
Oesterr. Creditaktien . . .	239,25	Ostpreussen	90 90
„ Staatsb.-Aktien . .	146,60	Warschau-Wiener	315,00
„ Südbahn-Aktien . .	33,50	Dynamit-Trust-Akt. . . .	165,75
Buschtiehrader	0	Bochumer	270,80
Berl. Handelsges.	173,75	Dortmunder Union	138,10
Deutsche Bank	209,00	Laurahütte	264,40
Dresdner Bank	165,00	Gelsenkirchen	206,25
Darmst. Bank	151,25	Harpener	201,70
Diskonto-Kommandit . . .	197,00	Hibernia	213,90
Nationalb. f. Deutschl. . .	145,75	Nordd. Lloyd	120 25
Gotthardbahn	144,40	Packetfahrt	127,00

Berlin, 22. Juli. (Offizielle Notirung.) Spiritus: 50er —,— M. Umsatz —,— Liter. 70er 42,90 M. Umsatz: 13,000 Liter.

Leipzig, 22. Juli. [Telegr.] Mansfelder Kuxe 1275 bz. G.

Schiffsnachrichten.

Bremen, 21. Juli. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: „Saale" 19. auf der Weser. „Stolberg" von Ostasien, 19. Gibraltar passirt. „Crefeld" 19. auf der Weser. „Schönburg" nach Brasilien best., 19. in Pernambuco. „Trave" 20 in New York. „Lahn" von New York, 20. auf der Weser. „Halle" nach dem La Plata best. 20. Las Palmas pass. „Sachsen" von Ostasien, 20. in Neapel. „Pfalz" 20. in Montevideo.

Dampfer der Hamb.-Am. P.-A.-Gesellschaft.

Hamburg, 21. Juli. „Borkum" 20. in Portofspain. „Bethania" in Baltimore. „Alesia" 21. in Singapore. „Patricia" 21. von New York in Hamburg. „Auguste Victoria" 20. von Cuxhaven nach Bergen. „Deike Rickmers" von Singapore nach Cochin. „Akaba" und „Castilia" 20. Lizard passirt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18990722046/fragment/page=0001

Verkauf von Altmaterial.

Die im diesseitigen Bezirke angesammelten rd. 3500 t alten Oberbau- und Baumaterialien, sowie 5 alte Gleiswaagen und eine alte Drehscheibe sollen öffentlich verkauft werden. Termin hierzu findet statt am

23. August 1899 Vormittags 11 Uhr

in unserem Rechnungsbureau (Dienstgebäude II) Zimmer Nr. 1. Bedingungen und Angebotbogen können für 35 ₰ in baar — **nicht** in Briefmarken — vom Rechnungsbureau portopflichtig bezogen, auch dort (Zimmer Nr. 9) an den Werktagen von 8 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags eingesehen werden.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Halle a/S. den 17. Juli 1899.

Königliche Eisenbahndirektion.

Ausschreibung.

Die **Lieferung der Sandstein-Werkstücke** für den Neubau **der Handwerkerschule** soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Freitag den 28. Juli Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a/S., den 20. Juli 1899.

Der Stadtbaurath.
J. V.: Rehorst, Stadtbauinspektor.

Vieh- u. Inventar-Auction.

Wegen Auflösung der Wirthschaft sollen am **Montag den 24. d. Mts. von früh 10½ Uhr ab im August Langrock'schen Gute Nr. 2 zu Gr.-Corbetha**

5 Stück Kühe, sämmtlich frischmilchend,
14 „ Schweine, Läuferschweine und Fettschweine, darunter 2 hochtragende Sauen,
1 1½spänner Wagen,
1 Feldwagen,
1 Breschwagen,

Heu, Stroh, Kartoffeln, 1 Drill-, Häckiel-, Rüben-Reinigungs- u. Dreschmaschinen, Gliederwalze, 1 Ackerpflug, Rübenheber, Kartoffelpflug mit Egel, 1 Egge und weitere Wirthschafts- und Milchgeräth öffentlich meistbietend unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden.

Wagenplanen-, Zelt- und Marquisen-Geschäft mit eigener Sattlerei und Näherei, Schlaf-, Reise- und wollene Pferdedecken, Rohleinen, Marquisen-Drell, Cocos-, Woll- und Jute-Läufer u. s. w.,

gut eingeführt, viele Jahre im Betrieb, das sich noch bedeutend vergrößern läßt, in schönem, der Neuzeit entsprechendem Laden in bester Verkehrslage bin ich gesonnen, anderer Unternehmung halber zu verkaufen. Das Geschäft bietet sichere Existenz für thätigen Mann.

Gefl. Offerten unter D. D. 158 an „**Invalidendank**" **Dresden** erbeten.

Villa zum Alleinbewohnen, Kronprinzenstraße 6,
2100 Mark Miethe, 1. Oktober zu beziehen, eventuell getheilt.
Näheres Viktoriastraße 1, I.

Wegen Ableben des Besitzers ist in **Leipzig** eine gutgehende

Fleischerei mit größerem Grundstück

(nicht Zinshaus) möglichst bald zu verkaufen. Preis 65,000 ℳ. Anz. 15,000 ℳ. Miethsertrag (außer der Fleischerei) 1330 ℳ. Uebernahme 5000 ℳ. Gefällige Offerten unter **L. P. 5451** befördert **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Altes, flottgehendes Colonialwaaren-Geschäft mit Grundstück,

in aufblühender Stadt Nähe **Leipzigs** Verhältnisse halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung ca. 30.000—40,000 Mark. Offerten unter **D. E. 252** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Verkaufe mein in gutem Zustande befindliches Wohnhaus (Nähe Magdeburger Straße und Walhalla), 600 qm groß, getheilte Etagen, mit gutgehendem Restaurant, große Thorfahrt, passend für Handwerksmeister mit größerem Geschäft. Fester Preis 62,000 Mark 3100 Mk. Miethsertrag. Anz. ca. 6000 Mk. Näh. bei
Robert Leuscher, Dryanderstraße 18, part.

Mein Fabrikgrundstück und Wohnhaus in Halle a. S., innere Stadt, beabsichtige zu verkaufen. **Preis 105,000 Mk., Anzahlung nach Uebereinkommen. Dazu gehört complette betriebsfähige Einrichtung mit Dampfkessel, 16pf. Dampfmaschine, gesammte Transmission mit Lagern, Riemen und Riemenscheiben, compl. Dampfheizung, Aufzug mit Bodenwinde, u. hat ca. 3×200 qm Arbeitsfläche ev. Lagerraum. Das Vorderhaus bringt Extra-Miethe von 2430 Mark. Restkapital längere Zeit zu 4% fest. Uebernahme 1. Okt. 1899. Selbstkäufer erfahren alles Nähere bei**
Robert Leuscher, Dryanderstraße 18, part.

Veränderungs halber **Wohnhaus** mit flottgehendem Materialwaaren-, Tabak-, Cigarren-, Spirituosen- und Flaschenbiergeschäft (negr. 1870), in Eisleben, in sicherer Lage, nicht von den Erdsenkungen berührt, zu verk. Anzahlung und Uebernahme nach Uebereinkunft. Zu erfragen unter **P. F.** bei **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Eisleben.

Meine beiden Landgüter
in Sussake bei Aken a/E., mit vollem Inventar und Ernte, das eine mit 160 Morgen, das andere mit 42 Morgen Acker und Wiesen, **verkaufe unter günstigen Bedingungen.**
Julius Müller, Aken a/E.

Bäckerei-Verkauf.

Eine in Gera stehende **Bäckerei** mit gut verzinslichem Haus und gutem nutzbringenden Geschäft ist mit vollem Inventar bei geringerer Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten bitte an **Rudolf Mosse, Gera R.** unter **R. F. Nr. 35.**

Restaurant-Verkauf.

Mein in Gera gelegenes Haus mit **Restaurationsbetrieb,** flottes Geschäft, Haus gut verzinslich, ist bei mäßiger Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten unter **K. Z. 25** an **Rudolf Mosse, Gera R.** erbeten.

Rittergut.

700—1000 Morgen, zwischen Leipzig—Halle, auch Weißenfels, Naumburg, Merseburg, Aroldsa, mit hoher Anzahl. **zu kaufen gesucht.** Gefl. Offerten an früheren Rittergutsbes. **Schumann, Leipzig,** Plagwitzer Straße 13.

Beabsichtige meine gute

Landschmiede,

Nähe einer Industriestadt Thür., vorzügliche Kundschaft, 23 Jahre in Besitz, sofort wegen Krankheit zu **verkaufen.** Es gehören 4 Morgen Feld und ein guter Steinbruch dazu.

Auskunft ertheilt

Willig's Bureau,
Erfurt, Gartenstraße 63.

Hotel-Verkauf.

In einer **größeren Fabrikstadt Thüringens** ist ein in **flottem Betriebe** befindliches, in **unmittelbarer Nähe des Bahnhofs** belegenes, sehr frequentirtes **Reisehotel**, mit sehr gutem Tagesverkehr, schönen Fremdenzimmern, großen Gast- u. Gesellschaftszimmern, Speisesaal, Garten u. vollständ. Inventar unter günst. Bedingungen bei mindestens 25,000 ℳ Anz. zu verk. Werthe Reflekt. wollen sich wegen näh. Auskunft **Hermann Grimm,** Zeitz, Judenstraße 8 in Verbindung setzen.

Ein in Jeßnitz i/A. nahe der Bahn gelegenes

Grundstück,

1037 □m groß, bestehend aus neu erbautem 2 stöckigen Wohnhaus, ca. 9 m breit und 9 m tief, Stallgebäude, Werkstelle, in der Tischlerei betrieben wird, und ein Drittel Morgen gutem Garten, ist unter günstigen Bedingungen billigst **zu verkaufen.** Reflektanten belieben ihre Adresse in der Exped. dieser Ztg. unter 888 C. abzugeben.

Ohne Anzahlung
verk. m. Gastwirthschaft — Gartenlokal mit 1. reichl. Inventar. Offerten **S. 2230** an die Exped. d. Ztg.

Die **Maurer- und Zimmerarbeiten** zur Herstellung eines Aufenthaltsraumes auf Bahnhof Bitterfeld sollen am **31. Juli d. Js., Vormittags 11 Uhr** im Geschäftszimmer der unterzeichneten Betriebsinspection, entweder in 2 Loosen getrennt, oder zusammen vergeben werden. Die Entwurfsbeschreibung liegt im Bureau der Betriebsinspektion und bei der Bahnmeisterei in Bitterfeld zur Einsicht aus. Die Verdingungsunterlagen können gegen post- und bestellgeldfreie Einsendung von 0.50 ℳ für jedes Loos von der Betriebsinspektion bezogen werden. Angebote sind mit entsprechender Aufschrift versehen und gehörig verschlossen bis zum angegebenen Termine postfrei einzureichen.

Wittenberg, den 15. Juli 1899.

Königliche Eisenbahn-Betriebs-Inspektion.

Gut verzinsl. Wohngebäude,

mit ca. 1000 event. 1500 qm hellen, großen Fabrikations-, Contor- und Lagerräumen im Quer- u. Seitengebäude, Fabrikhof, Stallung 2c., in westl. Vorort Leipzigs, Nähe der Bahn gelegen, **zu verkaufen,** event. Fabrikräumlichkeiten auch auf längere Zeit zu verpachten.

Näheres unter C. U. 381 „**Invalidendank**" **Leipzig.**

Achtung!

Ich suche für meinen Neffen, Landwirth, statt. Figur, gutes Geschäft, auch ev. Gasthof mit ca. 10.000 Mk. Anzahlung. Auch würde ich biger passendenfalls einheirathen. Ausführliche Angaben, jedoch nicht v. Agenten, erb. unter G. L. 7644 an Rudolf Mosse, Halle.

Rittergut in Thüringen

mit 300 Morgen tiefgründigem Lehmboden, dicht beim Gehöft an einem Plane liegend, und 40 Morgen prima Wiesen, sowie lebendem u. todten Inventar, habe zum Kauf nachzuweisen.

Weibelzahls Bureau, Greußen.

Wirthschafts-Verkauf.

Ich beabsichtige meine in Berlstedt bei Weimar gelegene **Wirthschaft,** best. aus Hofraithe und Garten, für jeden Gewerbetreibenden passend, ca. 11 Morgen in bester Kultur befindlichem Ackerland, einschließlich lebendem und todten Inv. aus freier Hand zu verkaufen. Zahlung nach Uebereinkunft. Reflekt. wollen sich mit mir in Verbindung setzen.

Johann Götze,
Berlstedt bei Weimar.

Geschäfts-Verkauf.

Veränderungshalber ist ein in schöner industriereicher und Garnisonstadt Anhalts (künft. Soolbad) gelegenes Grundstück, worin seit ca. 30 Jahren Conditorei und Bäckerei mit gutem Erfolg betrieben ist und sich seiner guten Lage wegen zur Einrichtung eines Cafés eignet, zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **L. A. 120** beförd. **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Bernburg.

Restaurations-Verkauf.

Umstände halber verkaufe mein **Restaurationsgrundstück,** verbunden mit Cigarren-Special-Geschäft, außer Restaurant noch Laden, Gebäude neu, massiv. Preis 20,000 ℳ. Anzahlung 5000 Mark.

B. Winkler, Dessau,
Materialwaaren-Handlung.

Landgut in Thüringen,

mit 180 Morgen bestem Acker, gute Gebäude, compl. lebendem und todten Inventar, kann zum Kauf nachweisen.

Weibelzahls Bureau, Greussen.

Flotten Gasthof,

direkt am Bahnhof belegen, mit circa 400 Hektol. Bierumsatz 2c., kann zum Kauf nachweisen.

Weibelzahls Bureau, Greussen.

ff. Materialgeschäft,

am Markt in verkehrreicher Stadt Thür., sichere Existenz, auch wenn nicht gelernter Kaufmann, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Weibelzahls Bureau, Greußen.

Landgut-Verkauf.

Beabsichtige mein Landgut u. 100 Mrg. excl. 18 Mrg. Pachtland, alles an einem Plane, ½ Std. von Bahnstation Strecke Weimar-Gotha gel., mit schönen Ernten vollst. lebendem u. todten Inv. zu verk. Viehbestand: 2 Pf., 18 Stück Rindvieh, 16 Schweine. Erntebest.: 8 M. Roggen, 8 M. Weizen, 24 M. Gerste, 16 M. Hafer, 12 M. Wicken, Bohnen u. Erbsen, 10 M. Kartoffeln, 5 M. Runkeln, 40 M. Luzerne, Esparsett u. Kopfklebestand. Off. an Selbstkäufern sub C. J. 46 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Erfurt erb.

Günstige Offerte.

Anderer Unternehmungen halber verkaufe ich mein in **Halle a. S.** in der Nähe des Marktplatzes befindl.

Materialwaarengeschäft

mit bed. **Branntwein- u. Flaschenbierhandel mit Ladeneinrichtung, schöner Kundschaft,** unter sehr günstigen Bedingungen. Gefl. Offerten unter **C. h. 7707** beförd **Rudolf Mosse, Halle.**

Baustellen

zu Villen in Bauzone IV. Kronprinzenstraße.

Den Rest meiner Baustellen in der Kronprinzenstraße, 40½ m Front bei 35 m Tiefe, zusammen 1200 qm, auch getheilt, für Hausgrundstück geeignet, stelle unter günstigen Bedingungen, auch getrennt per qm 24 Mk., bei freiem Straßenausbau und Kanalanschluß zum Verkauf.

Carl Schulze sen., Viktoriastraße Nr. 1.

Baustellen für Villen,

Ein- oder Zwei-Familienhäuser an der Ziethen-, Seydlitz- und Guisenanstraße zu verkaufen. Näheres **Ziethenstraße 30 a.**

Stallungen, auch zur **Niederlage geeignet,** in verschiedener Größe, nebst **gerräumigen Böden,** sind in guter Lage **1. Juli zu vermiethen.** Näheres **Magdeburger Straße 28, p.**

Große Ulrichstraße 8 heller großer Laden,

große Nebenräume und 1. Etage, Centralheizung, vorzüglichste Lage, 2 Schaufenster 2c., per sofort oder später zu vermiethen. Näheres bei **Klooss & Bothfeld.**

Todesfalls halber ist ein gut eingeführtes complettes

Maler-Geschäft

in kleinem Städtchen (mit guter Stadt- und großer, feiner Landkundschaft) zum billigen Inventarwerthe von circa 800 Mark gegen Baarzahlung **sofort zu verkaufen.** Man wolle sich in Verbindung setzen mit

Frau verw. Haffke, Belgern a/E.

Mein Obstgarten,

Pulverweiden 1, ca. 1 Mrg. groß, ist sofort zu verpachten. **Herm. Stiß.**

Günstig gelegene

Baustellen

in I. Bauzone am Böllberger Wege preiswerth zu verkaufen durch

W. Lucke, Maurermstr.,
Steinweg 25.

Zwischen Thurm- und Beesener Straße sind

Baustellen

mit Bahn- resp. Straßenanschluß in beliebiger Größe zu verkaufen. Gebote werden in den Geschäftsräumen in meinem Bureau, in welchem der Vorgelegen einzusehen, entgegen genommen.

Herold, Justizrath, Halle.

1,000,000 Mark
so gut wie unkündbare
= Institutsgelder =
à 3½ %
auf **Acker** auszuleihen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft, Halle a. S.

Geld jeder Höhe, auf Hypothek., Lebensversi.-Pol., Schuldscheine, Wechsel 2c. erhält.

Man verlange Prospekt von **C. A. Gademann & Comp. in München II.**

Günstige Kapitalanlage.

Eine 2. sichere Hypothek, 5% verzinslich, unter sehr günstigen Bedingungen zu cediren. Offerten unter S. a. 7387 befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

800,000 Mark Fonds

von Stiftungen und Instituten, sowie Privatkapitalien auf Acker — auch II. Stelle — **zu billigstem Zinsfuss** auszuleihen durch

B. J. Baer, Bankgeschäft,
Halberstadt.

Geschäftsstelle in Halle a/S. Leipziger Strasse 64.

= Hypotheken =

zur **I. und II. Stelle,** auf längere Jahre unkündbar, werden unter **coulanten Beding.** durch Privathand **vermittelt.** Gefl. Offerten erbeten unter H. 2147 an die Exped. dieser Ztg.

Cedirung.

7000 Mark, erste Hypothek, mit 5 Prozent verzinslich, hinter 37000 Mk. Sparkassengeldern stehend u. auf einem Wohnhause in Weißenfels a/S. lastend, sollen sofort oder später cedirt werden. Offerten unter **K. 7000** an **Haasenstein & Vogler,** Weißenfels a/S.

Ca. 25,000 Mark

zur 1. Stelle auf neuerbautes Grundstück, Stadtmitte, bald oder 1. Oktober gesucht.
Offerten unter M. 2248 an die Exped. dieser Ztg.

20,000 Mark

1. Hypothek zu 4%, dahinter noch 35,000 ℳ eingetragen, beabsichtige sofort oder später zu cediren.
Offerten unter C. s. 7654 befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

4000 Mark auf 30 Morgen Acker erststellig sogleich oder Oktober gesucht. Nur von Selbstgebern sind Angebote unter **1332 Q.** durch die Exped. d. Ztg. erbeten.

Wer Theilhaber sucht oder Geschäftsverbindung beabsichtigt, verlange mein **„Reflectanten-Verzeichniß."**
Dr. Luss, Mannheim.

Theilhaber-Gesuch.

Zu einem Fabrikunternehmen, welches nachweislich zum höchsten Prozentsatz rentirt, wird von einem Fachmann ein **stiller Theilhaber** mit ca. 25,000 ℳ Einlage gesucht. Nur Selbstreflectanten finden Berücksichtigung.

Gefl. Offerten erbeten an **Rudolf Mosse,** Magdeburg unter A. J. 493.

Friimfelder Straße 84
Restaurationsräume mit Wohnung **sofort zu vermiethen durch Oskar Knoche, Krukenbergstraße 12.**

Eckladen mit Wohnung,

Hermannstr. 7, zu jedem Geschäft passend, sofort oder später zu verm. Näheres **Victoriastr. 1, I.**

Laden

mit Stube zu verm., **Sternstr. 3, I.,** per 1. Juli. Näheres daselbst.

Delitzscher Str. 82 belegener **geräumiger Lagerkeller,** bisher als Zuckerlager benutzt, mit oder ohne Gleisanschluß per 1. Oktober cr. anderweit **zu verpachten** durch **Ad. Kirchner,** Dorotheenstr. 17, I., Ga.-Parkstr.

Königstraße 83

ist die von Herrn Ober-Regierungs-Rath Herrmann bisher bewohnte **erste Etage** zu vermiethen.

Keferstein'sche Papierhandlung.

Herrschaftl. Wohnung,

6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Mädchenkammer, Keller 2c., sofort zu vermiethen. Preis 700 Mark. Näheres durch Max Hammitzsch, Kl. Brauhausstraße 22, I.

1 Wohnung,

bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bodenkammer, Speisekammer, 2 Keller 2c., III. Etage, in der Sternstraße, per sofort zu vermiethen durch
Max Hammitzsch,
Kl. Brauhausstraße 22, I.

In unserem Hause **Alte Promenade 3** ist die herrschaftlich eingerichtete **2. Etage** sofort oder später an ruhige Miether abzugeben.

Hermann Arnhold & Co.,
Bank-Commandit-Gesellschaft.

Schwetschkestraße 29
herrsch. Wohnung, I. Etage, 4 3., Küche u. reichl. Zub., 1. Oktober zu vermiethen.

Steinweg 29 am Rannischen Platze, sehr freundl., sonnige, herrschaftliche II. Etage mit Erker und schöner Aussicht, 6 heizbare Zimmer u. Zubehör, 1. Oktober zu verm., 750 ℳ. Näheres **Kronen-Apotheke,** Steinweg 28.

Kronprinzenstraße 1, Part.,
500 Mk., 1. Okt. zu vermiethen.
Näheres **Viktoriastraße 1, I.**

Viktoriastraße 1, part.,
Preis 300 Mark, sofort oder später zu vermiethen.

Blutarmuth,

Bleichsucht, Nerven-, Magen- u. Verdauungsschwäche, Blasen- u. Nierenleiden und deren Merkmale: Mattigkeit, Abmagerung, Schlaf ohne Erquickung, Angst- und Schwindelgefühl, Kurzathmigkeit, Krampfanfälle, Herzklopfen, Kopfweh, Migräne, Gedächtnißschwäche, Nervenschmerzen, Magendrücken, selbst nach wenigen Speisengenuß, Appetitlosigkeit, Blähungen, Sodbrennen, Erbrechen 2c., **heilt der berühmte Lomscheider Stahlbrunnen.**

Versand direkt von der Quelle.

Aerztliche Gebrauchsanweisung wird jeder Sendung beigefügt.

Probepreise versendet gratis u. franco: die **Verwaltung der Emma-Heilquelle, Boppard No. 709.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18990722046/fragment/page=0002

Altmärkerhaus.

Aktiva.		Passiva.	
Haus Jägerplatz 20	42243,00 M.	Hypothek	19000,00 M.
Debitoren	4585,00 „	Geschäftsguthaben	21600,00 „
Kassenbestand	1107,49 „		40600,00 M.
	47935,49 M.	Saldo	7335,49 „
			47935,49 M.

Am 1. Juli 1898 waren vorhanden 74 Genossen mit 137 Geschäftsantheilen.
Bis 30. Juni 1899 sind zugetreten 7 „ „ 7 „
81 Genossen mit 144 „
Ausgeschieden ist 1 „ „ 1 „
Verbleiben 80 Genossen mit 143 Geschäftsantheilen.

Der Gesammtbetrag der Geschäftsguthaben beläuft sich auf 21600 M., die Haftsumme, für welche alle Genossen am Jahresschlusse aufzukommen haben, auf dieselbe Summe.

Halle a. S., den 14. Juli 1899.

Der Vorstand des Altmärkerhauses, E. G. mit beschränkter Haftpflicht.
Koenig, Landgerichtsrath. Dr. Schneidewind. Dr. Küstner.

Kyffhäuser-Denkmalswirthschaft
Hôtel I. Ranges,

empfiehlt seine schönen Fremdenzimmer mit Veranda und Aussicht nach dem Wowedathale. Preis 2,50 bis 3,50 incl. Kaffee und Frühstück. Frans, Betten, Speisesäle für große Gesellschaften sind vorhanden und kann jedes Diner bis zu den größten Ansprüchen geliefert werden. Diners u. à la carte zu jeder Tageszeit. Reine Weine, gute Biere. Das Hotel liegt direkt am Denkmal und bitte ich die mich beehrenden wollenden Fremden, sich durch Hotels ähnlicher Firma hiervon nicht abhalten lassen zu wollen.

Feine Equipage steht zu Diensten.

Paul Zimmermann,
Burgwirth.

Preisgekrönt: Sächs. Vorzgl. Erfolge b. Gicht, Rheumatismus, Nerven- und Frauenkrankheiten. Gesunde Waldgegend. Bahnstation

Eisen-Moorbad Schmiedeberg,

Hôtel Thür. Ind.- u. Gew.-Aust. Saison: 1. Mai bis Ende September. Prospekte und Auskunft durch die städt. Badeverwaltung.

Einzige alkalische Therme Deutschlands
40° C. Arsen- und
Lithion-Gehalt.

Neuenahr.

Bade- und **Trink-Kuren, Inhalationen, Massagen, Thermalwasser-Versand.**

Grossartige Heilerfolge bei Katarrhen des Kehlkopfes (Influenza und Folgen), des Magens, des Darmes, der Blase, bei Gallensteinen, Nieren- und Leberleiden, Zuckerkrankheit, Gicht, Rheumatismus und Frauenleiden. Mild lösend, den Organismus stärkend. **Broschüren gratis durch die Direction.**

Reiseroute: Köln—Bonn—Remagen, oder Coblenz—Remagen—Neuenahr.

Soolbad und Inhalatorium Salzungen

(Thüringen). Saison: Mai bis Ende September. Großer Soolreichthum von 5 und 27 % Salzgehalt, stark jod- u. bromhaltige Mutterlauge. Vorzügliche Heilerfolge. Angenehmer Aufenthalt. Mäßige Preise. Prospecte und Auskünfte bereitwilligst durch **Die Badedirection.**

Als Hotels werden u. A. empfohlen:
Kurhaus, Hotel und Pension mit den im Kurpark gelegenen Villen.
Hotel und Villa Hüttlinger am See.
Hotel Sächsischer Hof (Haus I. Ranges).
Hotel und Pension Waelty, nahe am Bahnhof und den Kuranstalten.
Appold's Logierhaus und Pension am See.

Inselbad
bei Paderborn.

Sommer und Winter geöffnet. 30 Morgen wunderv. Park. Zimmer m. Verpfl. v. M. 3 an.

Sanatorium f. Nervenleiden und chronische Krankheiten.
Special-Anstalt für Asthma und Erkrankung d. Athmungsorgane.

Ges.-Wasserheilverf. Pneum. Kuren. Inhalatorium. Gr. Schwimmbassin. Neu u. technisch a. d. vollkommenste einger. Ausf. ill. Prosp. gr. Die Direction.

Post u. Telegr. in der Burg.

Rudelsburg-Burgruine,

anerkannt einer der schönsten Punkte Thüringens, in 3/4 Stunden von Bad Kösen, in 2½ Stunden von Naumburg (S.) zu Fuß bequem zu erreichen.

In der Burg **gut eingerichtetes Restaurant,** mäßige Preise, Vereinen stehen Zimmer oder Saal bei rechtzeitiger vorheriger Anmeldung zur Verfügung. **Bruno Schmidt,** Pächter.

Nordseebad Cuxhaven.
Dölle's Hotel Belvedère

I. Ranges, billige Pensionspreise. **Emil Dölle,** Besitzer.

St. Andreasberg
im Oberharz

Gesundes Klima. Herrliche Umgebung.
Klimatischer Kurort in romantischer Lage 600 Meter ü. d. M.
1898: 5800 Kurgäste und Fremde.
Im Winter 1898/99 circa 800 Winterkurgäste.
Auskunft, Prospekte,
Nachweis von Privatlogis durch **Die Kur-Kommission.**

Herrenalb

im württembergischen Schwarzwald
Klimatischer Kurort (365 M. ü. d. M.)
zwischen Wildbad und Baden-Baden.
Endstation von Karlsruhe-Ettlingen-Herrenalb.
Wasserheilverfahren, Elektrotherapie etc.
Gelegenheit zur Jagd und Forellenfischerei.
Prospekte durch Stadtschultheiss **Beuter.**

Technikum für **Maschinen-** & **Elektrotechniker,**
Hildburghausen • **Baugewerk-** & **Bahnmeister etc.**
Nachhilfekurse. ● Ratke, Herzogl. Direktor.

Praktisches Töchter-Institut
Director Karl Weiss, Weimar,

beste und **allseitige** Bildungsgelegenheit, versendet für Herbst seine ausführlichen Prospekte.

Fernsprecher 143.

Gustav Moritz

Gr. Steinstr. 71, Martinsberg 15.

Weingrosshandlung, Halle.

Alleiniger Vertreter der Sektkellerei
Kloss & Foerster, Hoflieferanten, Freyburg a. d. U.,
der Bordeauxwein-Grosshandlung **Reidemeister & Ulrichs** in **Bremen,**
des Weingutsbesitzers **Joh. Bapt. Sturm,** Hoflieferant, **Rüdesheim** im Rheingau.

Bowlen-Weine à Flasche von 50 Pfg. an.

Staatlich beaufs. und subvent.
Thüringische
Bauschule
Stadt Sulza
Grossherzogthum Sachsen.
a) Fachschule f. Bauhandwerk.
b) Fachschule für Tischler.
Staatliche Reifeprüfungen.
Näh. Ausk. d. Dir. Teerkorn.

Bautechnische
Fachschulen Arnstadt i. Th.
i. Baugewerk-, 2. Eisenbahn-Techniker- u. Bahnmeister- u. 3. Strassen- u. Tiefbau-Schule. Lehrgang 4 Semest. Staatsaufsichtd. Staatskommissar.
Direktor M. Rühn.

Gründung!

Gestützt auf ausgezeichnete persönl. Beziehungen zu ersten Banken suche ich bestehende große rentable **Fabrik** behufs **Umwandlung** in **Actien-Gesellschaft.** Streng solid und discret. Gefl. Offerten sub **D. S. 1235** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Erlaube mir ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich mich in Halle
als Hebamme
niedergelassen habe.
Anna Knopf, Hebamme,
Thurmstraße Nr. 3.

Unterricht im
Damenputz
wird ertheilt **Geiststraße 14, II.**

Anfertigung von künstl. Gebissen in Gold, Kautschuk u. s. w. Umarbeitungen, Reparaturen, Plomben, spec. Gold u. s. w. Zahnextraction bei sehr soliden Preisen.

Adolf Bothe,

An der Universität 3, part.,
früher bei Prof. **Hollnaender.**
Sprechst. 9—5 Uhr.

Wer übersetzt
Holländische Geschäftsbriefe?
Angebote unter V. 1. 7674 bef.
Rudolf Mosse, Brüderstraße.

Zähne!

Reform-Gebisse D. R. M., **Gebisse ohne Gaumen** (Meth. Dr. Samsoie) ev. sofort fertig, **Zahnziehen** schmerzlos (ohne allg. Betäubung), **Plomben, Nervtödten. Rev. u. Umarbeitung.** Dr. chirurg. dentariae **Netz,** promovirt Amerika,
Geiststraße Nr. 21.

Als Damenschneiderin
in u. außer dem Hause empfiehlt sich
M. Kriegler, Moltkestraße 1, I. l.

Wer gesund

Schutzmarke.
wohnen will, streiche seine Fussböden mit **Tiedemann's** vorzüglichem **Bernstein-Fussbodenlack mit Farbe.**

Schnell trocknend, nicht nachklebend, bequeme Verwendung!
Anstriche u. Prospekte kostenfrei.
Carl Tiedemann, Dresden
Lackfabrik. • Gegr. 1833.
Niederlage in **Halle a/S.** bei: **Ernst Jentzsch,** Leipzigerstr. 29. **Otto Fiedler,** Magdeburgerstr. 49. **F. A. Patz,** Gr. Ulrichstrasse 6. **Herm. Quaritsch,** Leipz. Str. 54. **A. Steinbach,** Königstrasse 14.

Apotheker Bergers
Hühneraugen-
Specialität: gegen **Warzen** u. **Hornhaut** empfiehlt **M. Waltsgott.**

Saalschlösschen Giebichenstein
Geehrtem Publikum bestens empfohlen.

Pschorr bleibt Pschorr
Leipziger Strasse 36.

Restaurant „Fürstenhof,"
Magdeburger Str. 4,
vis à vis dem Wintergarten.
Anerkannt gute Küche zu kleinen Preisen.
ff. Weine, ff. Biere.
Ergebenst **C. Schoke.**

Wein-Restaurant
Hôtel Tulpe (I. Etage).

Menu für Sonntag den 23. Juli.

Suppe à la Cardinal.
Ostender Steinbutte mit holländischer Sauce.
Filetschnitte mit Steinpilzen.
Krebsschwänze in Muscheln mit Remoulade.
Junges Hähnchen.
Compot und Salat.
Süsspeise.
Käseplatten.
Dessert.

Restaurant zum Künstlerheim
Kapellengasse und Friedrichstr.-Ecke, am Stadttheater.

Meinen werthen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß ich mit heutigem Tage das obige Lokal eröffnet habe. Zum Ausschank gelangt ff. Bauer'sches Bier. Für gute Speisen werde stets Sorge tragen.
Es ladet freundlichst ein
Bruno Thurm genannt **der wilde Mann.**

Ballhaus u. Garten-Lokal
Gasthof Rother Adler, Trotha
Inh. Fritz Liebig.

Sonntag den 23. Juli in meinem schönen schattigen Garten
Großes Nachmittags- u. Abend-Frei-Concert.
Im Saal **Gesellschaftskränzchen.**

„Hallescher Vergnügungs-Club."

Unser **Kränzchen** findet Sonntag den 23. Juli im
Weissbier-Salon
statt, wozu ergebenst einladet **Der Vorstand.**
Anfang 4 Uhr.

Leistner's Waldhaus.

Dem geehrten Publikum zur gefälligen Nachricht, daß von jetzt ab wieder **einige Zimmer in meinem Waldhause frei** sind.
Hochachtungsvoll **C. Leistner.**
Schöne kühle Zimmer, mitten im Laubwald gelegen, von Mk. 4.— an incl. Wohnung und Verpflegung.
Letzter Eisenbahnzug ab Waldhaus-Haide 9⁹⁄₁₀, auch an Wochentagen.

RHENSER
Natürliches Mineralwasser
Doppeltkohlensaure Füllung.

Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:
Rein, mild, erfrischend, reich an Kohlensäure u. Mineralsalzen.

Niederlage bei: **C. Kaiser,** Drogenhandlung, Schmeerstrasse, und in allen besseren Hôtels, Cafés und Restaurationen zu haben.

!! Sichere Hilfe !!

Martin Hirt's Universal-Haarwasser und **Schuppenpomade** ist das einzige Mittel, Haarausfall und Schuppen innerhalb 14 Tagen radikal zu beseitigen. Niederlagen befinden sich bei Herrn Friseur **Heinrich,** Neue Promenade (Kaiser-Wilhelmshalle), in Giebichenstein bei Herrn Friseur **Hafermalz,** Burgstraße 4.

Martin Hirt,
Erfinder der neuen Schnurrbart-Tinctur „Endlich",
1. Geschäft: **Parkbad,** Dorotheenstr. 17. 2. Geschäft: **Magdeburger Str. 23,** Grand-Rest. Sedan.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18990722046/fragment/page=0003

Willy Arend kommt!

Auswärtige Theater.
Sonntag den 23. Juli 1899.
Leipzig (Neues Theater): Der Hüttenbesitzer.
Leipzig (Altes Th.): Eine tolle Nacht.

Montag den 24. Juli 1899.
Leipzig (Neues Th.): Die officielle Frau.

Preßler's Berg,
Liebenauer Str. 4.
Sonntag
Kinderfest u. Frei-Concert
von der **Walhalla-Kapelle.**
Für **Kinderspiele** ist gesorgt.
Abends 8 Uhr
Aufsteigen eines Riesen-Luftballons.

Wein-Restaurant im Hôtel „Tulpe".
4 große Krebse 60 Pf.

Allgem. Hall. Turnverein.
Heute Abend punkt 9 Uhr
General-Versammlung
in Petzold's Restaur., Charlottenstraße 19.
Zahlreiches Erscheinen erwünscht.
Der Turnrath.

Die **„Radwelt"** äußert sich in Nr. 117 wie folgt: „In Halle a. S. wird am Sonntag eine ganz vorzügliche Concurrenz zusammentreffen, denn die Meldungen sind in reicher Zahl eingegangen. Besonders interessant wird die neue Begegnung zwischen Arend und Franz Verheyen sein, die beide zu den Startenden gehören. Auch Huber wird hier endlich wieder mit Arend zusammentreffen und man darf gespannt sein, wie die beiden sich mit einander abfinden werden. Von den übrigen Theilnehmern erwähnen wir noch Alex Verheyen, Bocquillon, Oberberger, Heering, Suchetzky, Mikozajl, Strnad, Dirkheimer, Kudela, Struth, Derossi, Masfi, Nicodem u. a; auch der holländische Fünfsitzer Mulder wird an dem Rennen theilnehmen.

Der **„Deutsche Radfahrer-Bund"** schreibt in Nr. 116:
„Die Hallesche Rennbahn geht zweifellos bei dem am Sonntag bevorstehenden Sommer-Radwettfahren einem bedeutsamen sportlichen Ereignis entgegen. Der Quantität wie auch besonders der Qualität nach liegen vielversprechende Nennungen und bestimmte Zusagen vor, sodaß für die Herrenfahrer- wie die Berufsfahrer-Rennen auf eine recht gute Besetzung zu rechnen ist. Die Hallesche Rennbahn hat wieder wie schon oft zum Vortheil für die Besucher ihrer Rennen ihre altbewährte und wohlverdiente Zugkraft auf eine stattliche Zahl rühmlichst bekannter Renngrößen ausgeübt."

Internationales Rad-Wettfahren

Hallesche Rennbahn, Merseburger Chaussee 4,

Sonntag, 23. Juli 1899, Nachmittags 3 Uhr.

1. **Ermunterungsfahren** f. Herrenfahrer. Strecke 2000 Meter. 3 Ehrenpreise.
2. **Gauverbandsfahren** für Mitglieder des Gau 18 des Deutschen Radfahrerbundes 2000 Met. 3 Ehrenpr.
3. **Hauptfahren** für Berufsfahrer. 2000 Meter. Vorläufe über 1000 Meter. 3 Baarpreise.
4. **Niederrad-Vorgabefahren** für Berufsfahrer. 3000 Meter. 3 Baarpreise.
5. **Mehrsitzer-Vorgabefahren** für Berufsfahrer. 3000 Meter. 3 Baarpreise.
6. **Hinderniss-Fahren** für Berufsfahrer. Ca. 1000 Meter. 3 Baarpreise.

Gesammtbetrag der Preise und Prämien 2500 Mark.

Preise der Plätze: Tribüne 3 Mk., **Sportplatz** (innere Bahnfläche) 3 Mk., **Sattelplatz** 2 Mk. **I. Platz** 1 Mk., **Stehplatz** 50 Pfg. Radfahrer und Radfahrerinnen, die sich als solche ausweisen, zahlen für Sportplatz 1,50 Mk., für Sattelplatz 1 Mk. **Verkaufsstellen: Franz Beeck,** Riebeckplatz; **Steinbrecher & Jasper,** Markt u. Geiststrasse; Cigarrengeschäft von **G. Eichen,** Alte Promenade neben Café Monopol; **Adler-Fahrrad-Handlung,** Martinsstrasse 11.
Das Rennen findet auf jeden Fall, auch bei ungünstigem Wetter statt. Gegen Vorzeigung der Rennplatz-Eintrittskarten haben Radfahrer freien Zutritt zum Frühschoppen- und zum Abend-Concert im „Wintergarten".

Walhalla-Theater
Direktion: **Richard Hubert.**
Eröffnungs-Spielplan!
Die **drei Gertiny's,** Bravour-Luftgymnastiker am fliegenden Trapez (Sensationell!) — Die vier Geschwister **Nagels,** Bravour- Porterregulo-musiker mit skurrischen Spielen. — Brothers **Nolfiel,** Hand-Gladiatoren auf dem schlaffen Drahtseil. (Einleitung: **Verwandlungs-Scene in Wiener Kaffeehaus.**) — The **Augustini's,** Equilibristen an der pervendikulären Leiter. — Das **Gasch Trio,** Bravour-Hand- u. Kopf-Akrobaten. — Miß **Erna,** Equilibristin auf dem schwebenden Trapez. — Fräulein **Grethe Reutter,** Gesang-Humoristin (mit den berühmten **Otto Reutter**'schen Original-Vorträgen — Herr **William Merkel,** Original-Gesangs- und Charakter-Humorist. Die Australierin **Josephine Mascaschani,** Bariton-Sängerin. (Phenomenal!)
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Jeden Sonntag
Vormittags von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr
Frei-Concert.

Gasthaus zum Posthorn
bei Halle, Dessauer Str.
Empfehle geehrten Gästen täglich **Beerenobst** und lade vorzüglich zu Sonntag u. Mittwoch ergebenst ein. **A. Nordmann.**

Bad Wittekind.
Sonntag den 23. Juli
Zwei grosse Concerte
ausgeführt vom **Stadt-Orchester.**
Anfang: Früh 6 1/2 Uhr. Eintritt 20 Pfg.
Nachmittag 3 1/2 Uhr. „ 30 „
Carl Rohde. **Max Friedemann,** städt. Musikdirektor.

Kaisersäle.
Sonntag den 23. Juli, Abends 8 Uhr
2. u. letztes Concert von Eduard Strauss
Kaiserl. u. Königl. Oesterr. Hofballmusikdirektor, mit seiner vollständigen Kapelle aus Wien.
Walzer-Abend.
Zur Aufführung gelangen: 1. Wiener Blut, Walzer (Johann Strauß). 2. Fledermaus-Walzer (Johann Strauß) 3. An der schönen blauen Donau (Johann Strauß). 4. Mein Lebenslauf ist Lust und Liebe, Walzer (Josef Strauß). 5. Hochzeitslieder, Walzer (Eduard Strauß). 6. Die Schönbrunner (Josef Lanner). 7. Boccaccio (Suppé).
Entree im Vorverkauf 1 Mk. in der Musikalienhandlung von Herrn **Heinrich Hothan** und in den Cigarrenhandlungen der Herren **Bruno Wiesner,** Kaiserstraße und Geiststraße, und **Steinbrecher & Jasper,** Markt. — An der Abendkasse 1 Mk. 25 Pfg.

Kaisersäle.
Freitag den 28. Juli, Abends 8 Uhr,
Einmaliges Concert
des Componisten
Thomas Koschat
und der Mitglieder der k. k. Hofoper- und Domkapelle in Wien.
Karten im Vorverkauf 75 Pfg., Liedertexte 20 Pfg. in der Musikalienhandlung von **Heinrich Hothan.** Kassenpreis 1 M.

Wintergarten.
Sonntag Abend 8 Uhr
Grosses Concert
(Militärmusik).

Wintergarten.
Vorläufige Anzeige!
Mittwoch, den 26. Juli 1899
Gr. Extra-Militär-Concert
verbunden mit
Großem Brillant-Feuerwerk.
Alles Nähere die Plakate.

Münchener Concerthaus.
Morgen Sonntag
Grosses Münchner Concert.
Neueste Lieder.
Rudolf Dietrich, Sporthotel.

Grund im Oberharz.
Neuer illustrirter Prospect frei durch die Kur-Kommission.

Pension Waldheim
bei Elbingerode i. Harz,
mitten im Walde 500 m hoch gelegene, vorzügliche, preiswerthste Sommerfrische und Erholungsstation. Prospekte gratis und frei durch den Besitzer
E. Niewerth.

Finsterbergen bei Friedrichroda
(Thüringen) 500 M. ü. M.
Empfehle meine mitten im Walde herrlich gelegene Villa mit Veranden, Zimmer zu soliden Preisen.
Villa Daheim. Belling.

Das
Kinderheim zu Kropp (Schleswig)
nimmt aus jedem Stande Kinder (auch **discreter** Geburt) vom 1. Lebenstage ab gegen eine einmalige Einkaufssumme oder gegen Jahrespension auf. Drei Klassen. Prospekte gratis.

Meine Nußextract-
Haarfarbe
in schwarz, braun, blond, sehr natürlich aussehend, echt und dauerhaft färbend, **Nussöl,** ein feines haarbunkelndes Haaröl, sowie **Hüne's Enthaarungspulver** halte empfohlen **M. Waltsgott,** Halle a/S. und **Apotheke Löbejün.**

Apollo-Theater. Direktion: **Fr. Wiehle.**
Heute Sonnabend **Carter's Abschied!** Donnerstag
Morgen Sonntag **Matinée und Abends Neue Debüts!** Italienische Nacht.

Wintergarten.
Sonntag den 23. Juli 1899.
Sämmtliche
Radfahrer
versammeln sich von früh 10 Uhr an zum
Frühschoppen-Concert.
Gemeinschaftliche Abfahrt zum
Rennplatz.

Saalschlossbrauerei.
Sonntag den 23. Juli Nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Extra-Militair-Concert,
ausgeführt vom Trompeter-Corps des 2. Königl. Sächs. Ulanen-Regiments Nr. 18
unter persönl. Leitung des Kgl. Musikdirigt. **A. Söhner.**
Programm an der Kasse.
Entree 30 Pfg. **Otto Stöckel.**

Ball-Haus und Garten-Lokal
Goldener Hirsch.
Sonntag den 23. Juli im schönen schattigen Garten
Großes Nachmittag- und Abend-Frei-Concert,
verbunden mit Italienischer Nacht.
Im Saal **Gr. Sommernachtskränzchen.** Anfang 4 Uhr
Es ladet freundlichst ein **Hugo Traxdorf.**

Freyberg's Garten.
Täglich Frei-Concert.

Bratwurstglöckle.
Täglich grosses Frei-Concert,
einziges Damen-Orchester in Halle.
Sonntag Frühschoppen-, Mittag- u. Abend-Concert.

Felsenburg. Montag Abend **Frei-Concert.**

Rothe's Gasthof, Wörmlitz.
Sonntag den 23. Juli, Nachmittags 3 Uhr
grosses Schauturnen mit **Concert,**
Abends **Ball** des Turn-Vereins Wörmlitz-Böllberg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18990722046/fragment/page=0004